



<https://blz.li/4526>

FRAUEN-FUSSBALL IM BEZIRK: DER 5. SPIELTAG

Veröffentlicht am 22.09.2019 um 16:35 von Redaktion LeineBlitz

Landesliga: Der **SC Hemmingen-Westerfeld** hatte die SG Hoyerhagen/Eystrup/Duddenhausen zu Gast, und kam dabei zum ersten Saisonsieg, der Gast aus dem Landkreis Nienburg wurde 5:1 (1:1) geschlagen. Dabei sah es zunächst nicht gut aus, denn die überlegenen SCerinnen gerieten urplötzlich durch einen Konter 0:1 (27.) in Rückstand, aber wenig später glich Mara Bödeker aus (31.). Nach dem Seitenwechsel machten die Gastgeberinnen alles klar: 2:1 (67.) durch Desiree Othersen, 3:1 (75.) durch den direkt verwandelten Freistoß von Marie-Fabienne Thormann, 4:1 (78.) durch den Zähler von Jessica Steinmann-Kaether und 5:1 (83.) erneut durch Marie-Fabienne Thormann, ebenfalls ein direkt geschossener Freistoß aus etwa 30 Metern. "Im zweiten Durchgang waren wir nicht mehr ganz so überlegen, da machten sich konditionelle Schwächen einzelner von uns bemerkbar, aber der Sieg geht, auch in dieser Höhe, in Ordnung." Das sagt Moritz Beußhausen, Trainer des SC Hemmingen-Westerfeld. "Und wir haben sehenswerte Tore geschossen. Ich denke, dass wir jetzt in der neuen Saison angekommen sind." **SC Hemmingen-Westerfeld:** Johanna Rosenbusch, Marie-Fabienne Thormann, Nele Holzmeyer, Desiree Othersen, Anne Hoffmann, Lieke Jansen, Viola Heinemann (82. Sarah-Luisa Röbbler), Farina Rump, Mara Bödeker (46. Nadine Schneider), Jessica Steinmann-Kaether, Jessica Melz (66. Feyza Elmas).

Bezirksliga: Mit dem SV 06 Lehrte hatte der **FC Ruthe** den Staffelprius zu Gast und dabei sprang nichts Besseres als die 0:7 (0:1)-Niederlage heraus. Ohne sieben Stammspielerinnen verkaufte sich der FCR jedoch über lange Zeit sehr gut und wehrte sich dem überlegenen Gast bravurös. Nach 70 Minuten stand es erst 0:2 für den Favoriten. Doch als in der Schlussviertelstunde die Kräfte erlahmten, erwischte es die nie aufsteckenden Gastgeberinnen dann aber doch noch ziemlich bitter. Trainer Gerhard Prystawek zeigte sich trotzdem nicht unzufrieden. "Ich denke dass die Niederlage letztlich etwas zu hoch ausgefallen ist. Unsere Mädels sind über die Schmerzgrenze gegangen und haben sich gut verkauft. Auch wenn wir verloren haben, können wir auf diese Leistung aufbauen. Ein Sonderlob möchte ich Torfrau Ramona Prystawek aussprechen die toll gehalten hat." **FC Ruthe:** Ramona Prystawek, Nadine Hentze, Lea Höweling, Melanie Schnellbacher (46. Evelyn Hahn), Ebru Celik, Weronik Kukulka, Kimberley Kregel, Sina Kuschnereit, Sina Schneider, Elisa Meier. Keine Probleme hatte der **TSV Schulenburg** bei seinem 6:0 (5:0)-Erfolg bei der SG Holzhausen. Bereits nach acht Spielminuten eröffnete Laura Möhring mit einem Distanzschuss zum 0:1 den Torreigen. Bis zum Seitenwechsel legte Janina Hösel zum 0:2 (15.) nach und dann kam die große Zeit von Luisa Rollwage: sie erzielte drei Tore in Folge (30.40. und 44.) und sorgte damit für die 5:0-Halbzeitführung. Den sechsten Treffer steuerte Jamie-Lee Hackenjos (85.) bei. "Der Gegner wollte unbedingt seinerstes Saisontor schießen, aber das wussten wir zu verhindern", sagt TSV-Trainer Marcel Schauer. Es gab eine Möglichkeit dazu, aber die wehrte TSV-Torfrau Tasja Linke ab. "Wir hatten schon nach drei Minuten zwei Treffer an Latte beziehungsweise Pfosten, das war heute eine deutliche Angelegenheit." **TSV Schulenburg:** Tasja Linke, Nina Temtisch, Celine Hendrichk, Hanna Friedrich, Laura Möhring, Jaqueline Könnecker, Janina Hösel (85. Jasmina Sandvoß), Monique Hendrichk, Rebecca Wagner, Josephin Gernoth, Louisa Rollwage.



Lieke Jansen (Bildmitte) behauptet den Ball gegen ihre Gegnerin aus der SG Hoyerhagen/Eystrup/Duddenhausen, Der SC gewinnt das Landesligaspiel 5:1. / Foto: R. Kroll